

Informationspflichten und Betroffenenrechte nach § 15 KDG – Schuldner- und Insolvenzberatung

Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht geben. Personenbezogene Daten sind Einzelangaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse einer bestimmten oder bestimmbarer natürlichen Person. Darunter fallen Informationen wie z.B. Ihr Vor- und Nachname, Ihre Anschrift, Ihre Telefonnummer, Ihre E-Mail-Adresse oder Ihr Geburtsdatum.

I. Datenverarbeiter:

<p>Name und Kontaktdaten der Einrichtung und des Verantwortlichen</p>	<p>Soziale Schuldner- und Insolvenzberatung Bruderwöhrdstr. 3, 93055 Regensburg Telefon: 0941/ 5021 510 schuldnerberatung@caritas-regensburg.de</p> <p>Diakon Michael Weißmann Diözesan-Caritasdirektor Caritasverband für die Diözese Regensburg e. V. Von-der-Tann-Straße 7 93047 Regensburg Telefon: 0941/5021-0 E-Mail: info@caritas-regensburg.de</p>
<p>Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten für Fragen zu diesem Schreiben oder zur Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten</p>	<p>Alexander Bugl Bugl & Kollegen GmbH Eifelstraße 55 93057 Regensburg E-Mail: kontakt@buglundkollegen.de</p>

II. Verarbeitungsrahmen:

<p>Kategorien personenbezogener Daten</p>	<p>Wir verarbeiten Ihre Stammdaten, Kontaktdaten, ggf. Informationen zu Ihrem familiären und beruflichen Hintergrund, Angaben zu Ihren finanziellen Verhältnissen, ggf. Fotoaufnahmen und ggf. besondere Kategorien von personenbezogenen Daten wie z.B. Ihr Migrationshintergrund und Ihre Nationalität sowie weitere personenbezogene Daten, die Sie uns mit dem Eingangsfragebogen mitteilen und die uns während der Beratungsleistung bekannt werden.</p>
<p>Speicherdauer</p>	<p>Die personenbezogenen Daten werden gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Speicherung entfällt. Eine Speicherung darüber hinaus kann erfolgen,</p>

	wenn gesetzliche Aufbewahrungsfristen z. B. aus den Sozialgesetzbüchern, der Abgabenordnung oder dem Handelsgesetzbuch entgegenstehen.
Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlage	Der Zweck der Verarbeitung ergibt sich vorrangig aus der Erfüllung des Beratungsauftrages. Dazu zählt auch der etwaige Austausch mit Gläubigern, Arbeitgebern, Banken und Sozialleistungsträgern, o. Ä., sofern Sie uns hierfür Ihre Einwilligung/Entbindung der Schweigepflicht erteilt haben und/oder wir einer gesetzlichen Verpflichtung unterliegen. Rechtsgrundlagen: <ul style="list-style-type: none"> - Erfüllung und Erbringung vertraglicher Pflichten § 6 Abs. 1 lit. c KDG - Erteilte Einwilligung/Entbindung der Schweigepflicht § 6 Abs. 1 lit. b KDG - Rechtlicher Verpflichtungen § 6 Abs. 1 lit. d KDG - Unserer berechtigten Interessen § 6 Abs. 1 lit. g KDG
Verpflichtung zur Bereitstellung und möglichen Folgen einer Nichtbereitstellung	Im Rahmen unserer Beratungsbeziehungen sind Sie verpflichtet diejenigen personenbezogenen Daten bereitzustellen, die für die Aufnahme, Durchführung und Beendigung einer Beratungsbeziehung erforderlich sind oder zu deren Verarbeitung wir gesetzlich verpflichtet sind. Grundsätzlich sind viele Beratungsangebote auch anonym möglich.
automatisierten Entscheidungsfindung	Findet nicht statt.

III. Weitergabe und Übermittlung in Drittland

Empfänger / Kategorien von Empfängern	Innerhalb des Caritasverbandes für die Diözese Regensburg e.V. erhalten nur diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen oder gesetzlichen Pflichten oder zur Wahrung unserer berechtigten Interessen benötigen. Schweigepflicht und Datenschutz werden dabei stets gewahrt. Außerhalb des Caritasverbandes für die Diözese Regensburg e.V. geben wir Informationen über Sie nur weiter, wenn gesetzliche Bestimmungen uns dazu verpflichten bzw. berechtigen oder vertragliche Vereinbarungen mit Ihnen diese gebieten oder Sie in eine Datenweitergabe eingewilligt haben. Beispielhaft zählen hierzu als mögliche Empfänger: Gläubiger, Arbeitgeber, Banken und Sozialleistungsträger, o. Ä. Die von uns eingesetzte Software zur Dokumentation Ihrer Beratung wird von einem externen Anbieter betreut (Aufspielen von Updates, Fernwartung etc.). In Einzelfällen kann es unter Umständen zur
--	--

	<p>Problembhebung erforderlich werden, dass der externe Betreuer Einsicht in Ihre elektronischen Akten nehmen kann.</p> <p>Um die datenschutzkonforme Verarbeitung zu gewährleisten, haben wir mit unseren externen Anbietern einen Vertrag zur Auftragsverarbeitung gem. § 29 KDG geschlossen. Ebenso werden die externen Anbieter über die Schweigepflicht nach §203 Strafgesetzbuch (StGB) belehrt.</p>
Übermittlung in Drittland	Findet nicht statt

IV. Betroffenenrechte:

Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen haben Sie - sofern nicht ein gesetzlicher Ausnahmefall gegeben ist - gegenüber uns folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

Recht auf Auskunft (§ 17 KDG):	Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen eine Auskunft darüber zu verlangen, ob Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden. Ist dies der Fall, so haben Sie das Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und damit im Zusammenhang stehende weitergehende Informationen.
Recht auf Berichtigung (§ 18 KDG):	Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung haben Sie das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten – auch mittels einer ergänzenden Erklärung – zu verlangen.
Recht auf Löschung (§ 19 KDG):	Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, und der Verantwortliche ist verpflichtet, personenbezogene Daten unverzüglich zu löschen, sofern einer der Gründe des § 19 Ziffer 1 KDG zutrifft und kein Ausnahmetatbestand eingreift.
Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (§ 20 KDG):	Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung (ehemals: Sperre) Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn eine der Voraussetzungen des § 20 Ziffer 1 KDG gegeben ist und kein Ausnahmetatbestand eingreift.
Recht auf Datenübertragbarkeit (§ 22KDG):	Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die sie einem Verantwortlichen bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und sie haben das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne

	Behinderung durch den Verantwortlichen, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln, sofern die weiteren Voraussetzungen des § 22 Ziffer 1 KDG gegeben sind und kein Ausnahmetatbestand eingreift.
Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (§ 23 KDG):	Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von § 6 Absatz 1 lit. (f) (kirchliches Interesse oder Ausübung öffentlicher Gewalt) oder (g) (Wahrung berechtigter Interessen) KDG erfolgt, Widerspruch einzulegen.
Recht auf Widerruf der Einwilligung (§ 15 Absatz 2 lit. (c) KDG)	Sie haben das Recht die ggf. von Ihnen erteilte Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.
Ausübung des Widerspruchs- und Widerrufsrechts	Sie haben ggf. das Recht, der Verarbeitung Ihrer Daten zu widersprechen (s. o.). Zudem haben Sie das Recht, eine an uns erteilte Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. In diesem Fall werden wir die weitere Verarbeitung Ihrer Daten zu diesem Zweck unverzüglich unterlassen. Einen Widerspruch oder Widerruf können Sie jederzeit ohne Angabe von Gründen formlos per Post oder Email an uns übermitteln.
Weitere Auskünfte	Wenn Sie darüber hinaus Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten wünschen oder weitergehende Fragen über die Verarbeitung Ihrer uns überlassenen personenbezogenen Daten haben, sowie eine Korrektur oder Löschung Ihrer Daten veranlassen möchten, so wenden Sie sich bitte an die unter I., angegebenen Kontaktdaten des Verantwortlichen
Beschwerderecht bei der Behörde	Sollten Sie der Auffassung sein, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten durch uns rechtswidrig ist oder wir ggf. aus anderen Gründen gegen Datenschutzrecht verstoßen, können Sie sich bei der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde beschweren: Katholisches Datenschutzzentrum Bayern (KdöR) Datenschutzaufsicht für die bayerischen (Erz-)Diözesen Dominikus Zettl Vordere Sternngasse 1, 90402 Nürnberg post@kdsz.bayern , 0911 477740 50